

Pressemitteilung

Wien, 20. Oktober 2016

Vorsorge in Meidling – in bester Lage!

Am 19.10.2016 fand die Spatenstichfeier für das neue Projekt der Raiffeisen Vorsorge Wohnung GmbH (RVW) in der Schönbrunner Straße 217 statt.



Bild oben: DI Christian Feuchter (Prok. Swietelsky), Mag. Marion Weinberger-Fritz (Geschäftsführung RVW), Gabriele Votava (Bezirksvorsteherin), Elisabeth Binder (Geschäftsführung RVW), Mag. Nathalie Kutschera (Prok. BOE), DI Kurt Hornstein (Geschäftsführung BOE); Bild unten: Visualisierung Projekt Schönbrunner Straße

Kaum ein anderer Bezirk in der Bundeshauptstadt hat sich in den vergangenen Monaten so intensiv zu einer begehrten Wohngegend entwickelt wie Meidling. Deshalb hat die Raiffeisen Vorsorge Wohnung GmbH (RVW) gemeinsam mit BOE Baumanagement und als Generalunternehmen Swietelsky ein neues, im wahrsten Sinne des Wortes, herausragendes Projekt begonnen. „Das neue Haus wird praktisch direkt neben der U-Bahn-Station Längenfeldgasse (U6 & U4) gebaut und wir freuen uns sehr über diese weitere Belebung dieses Grätzels“, sagte Bezirksvorsteherin Gabriele Votava anlässlich des Spatenstichs.

Nicht „nur“ an die U6 & U4, sondern auch an die anderen „Öffis“ passt die Anbindung hervorragend, wodurch eine ausgezeichnete Anbindung an die Innenstadt gewährleistet ist. Die hohe Standortqualität wird durch die Nahversorgungs-



© www.ohn.at

Die hohe Standortqualität wird durch die Nahversorgungs-

Infrastruktur, die zahlreichen Lebensmittelgeschäfte, Apotheken, Geschäfte und Lokale in unmittelbarer Umgebung unterstrichen. „Andererseits sorgt das hochwertige Angebot an umliegenden Grün- und Freiflächen für den Ausgleich zur urbanen bzw. innerstädtischen Atmosphäre“, erklärt RVW-Geschäftsführerin Marion Weinberger-Fritz. So ist das Naherholungsgebiet Schloss Schönbrunn in nur zwei U-Bahnstationen erreichbar. Des Weiteren findet man vor Ort eine Vielfalt an Ausbildungs- und Kinderbetreuungsstätten für jede Altersgruppe.

Im Rahmen eines Alleinvermittlungsauftrages werden von der RVW rund 60 Vorsorgewohnungen angeboten. Alle Einheiten verfügen über Freiflächen (Loggia/Balkon/Terrasse) und sind als 2- bzw. 3-Zimmer-Wohnungen mit hochwertiger Ausstattung wie Verfliesung in Bad & WC mit Feinsteinzeug 60 x 30 cm, Komplettküchen, Parkettböden in allen Räumen (exkl. Bad & WC) etc. geplant. Die finanzielle Absicherung der Investoren und der RVW erfolgt entsprechend dem BTVG.

Die Fertigstellung der Vorsorgewohnungen ist für Frühling 2018 angestrebt. „Aufgrund der großen Nachfrage sollte man sich schon jetzt informieren und bei Interesse vormerken lassen“, rät Weinberger-Fritz. Die sonstigen Top-Projekte der RVW des Jahres 2016 sind nämlich echte „Renner“ und waren fast alle noch vor der Fertigstellung „ausgebucht“ – speziell das Objekt in der Kollmayergasse 15-17, ebenfalls in Meidling. „Wir sind Österreichs führender Anbieter von Vorsorgewohnungen und wählen unsere Wohnbauprojekte sehr akribisch aus“, erklärt Weinberger-Fritz. „Bisher ist uns bei fast allen Vorsorgewohnungen ein Ausverkauf vor Fertigstellung gelungen - wir freuen uns auch künftig über jeden Bauträger, der uns seinen Vorschlag präsentieren möchte.“ Darüber hinaus zeichnen sich die Projekte der RVW dadurch aus, dass sie auf Wunsch über 20 Jahre betreut werden (Mietenpool).

Eigentümer der Liegenschaft Schönbrunner Straße 217 ist die BOE BAUMANAGEMENT GES.M.B.H (BOE). Der Projektentwickler und Bauträger BOE ist vor allem bekannt für die Umsetzung von Wohnbau- und Großprojekten wie etwa die Arcade Meidling in Wien und den Innsbrucker Bürgergarten. Als Generalunternehmer agiert Swietelsky.

Weitere RVW-Vorsorgewohnungen und „Business-Hintergrund“

Die Raiffeisen Vorsorge Wohnung GmbH befindet sich zu 100 % im Eigentum der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG und nützt Synergien in den Bereichen Immobilien, Finanzen und Bankdienstleistungen. Die Zusammensetzung des RVW-Teams spiegelt das langjährige herausragende Know-how in den Bereichen Finanzen, Immobilien-Projektentwicklung, Bauträgerefähigkeit, Vorsorgewohnungen und Vermarktung/Vermietung wider. Mit sorgfältiger Projekt-Auswahl, Planung, Kalkulation und dank effizientem Projektmanagement wird bei den fertig gestellten Vorsorgewohnungs-Projekten ein durchschnittlicher Vermietungsgrad von 98 bis 100 % erzielt.

Hier gibt's Informationen zu den nächsten Projekten in der Pipeline, welche die RVW gemeinsam mit ihren verschiedenen Projektentwicklern realisiert:

www.rvw.at

Rückfragen & Kontakt:

Paul Christian Jezek
p.jezek@gmx.at
M +43 (0) 676 336 34 46

Fotograf: Florence Stoiber

Fotocredit: Stoiber /RVW
Weitere Fotos jederzeit auf Anfrage

Angebot an JournalistInnen: Die beiden Geschäftsführerinnen der RVW stehen für Hintergrundgespräche zum Thema „Vorsorgewohnungen“ zur Verfügung.